



IHR PROJEKT IM ÜBERBLICK

DIE TEAMARCHITEKTUR FÜR
mintroom

Projekt & Ablauf · für die Unternehmensleitung

Menschen verstehen sich selbst, erkennen ihre Rolle im Team und entwickeln ein tieferes Verständnis füreinander.

So entstehen Vertrauen, bessere Kommunikation und eine Zusammenarbeit, die die Stärken jedes Einzelnen nutzt.

IHR PROJEKT IM ÜBERBLICK

Sie haben sich für die Teamarchitektur entschieden - eine individuelle Analyse der Menschen, die Ihr Unternehmen jeden Tag mitgestalten. Jeder Mensch bringt eigene Stärken, Potenziale, Bedürfnisse, Arbeitsweisen und Entwicklungsmöglichkeiten mit. Werden diese erkannt und verstanden, entstehen oft mehr Klarheit, bessere Zusammenarbeit und gesündere Arbeitsbedingungen.

Die Teamarchitektur unterstützt dabei, die Menschen hinter den Aufgaben besser zu verstehen. Dabei geht es nicht um Bewertungen, Persönlichkeitskategorien oder Leistungsbeurteilungen. Im Mittelpunkt steht die Frage: Was braucht ein Mensch, um seine Stärken wirksam einsetzen und langfristig gesund arbeiten zu können?

Jede teilnehmende Person erhält eine persönliche Ausarbeitung und ein individuelles Reflexionsgespräch. Auf dieser Grundlage entsteht anschließend die Teamarchitektur - eine übergeordnete Betrachtung der Stärken, Potenziale, Arbeitsweisen und Dynamiken innerhalb Ihres Teams.

Dabei werden nicht nur vorhandene Ressourcen sichtbar, sondern auch unterschiedliche Rollen, Perspektiven und Arbeitsweisen. Ebenso kann erkennbar werden, welche Sichtweisen oder natürlichen Stärken aktuell wenig vertreten sind und welche Auswirkungen dies auf Kommunikation, Entscheidungen und Zusammenarbeit haben kann.

Oft entsteht bereits durch dieses Verständnis mehr Klarheit, gegenseitige Wertschätzung und ein bewussterer Umgang mit unterschiedlichen Arbeitsweisen. Ziel ist nicht, Menschen zu verändern oder gleich zu machen, sondern die vorhandenen Unterschiede besser zu verstehen und als Stärke für Zusammenarbeit, Entwicklung und langfristig gesundes Arbeiten zu nutzen.

Da die Inhaber bei mintroom aktiv im Tagesgeschäft und im Team mitwirken, werden sie in die Teamarchitektur einbezogen und durchlaufen denselben Prozess wie alle anderen Teammitglieder.

WAS SIE AM ENDE ERHALTEN

Jede teilnehmende Person erhält einen persönlichen Vorbereitungsbogen, ein ausführliches Erstgespräch, eine individuelle persönliche Ausarbeitung sowie ein persönliches Abschluss- und Reflexionsgespräch.

Als Unternehmensleitung erhalten Sie zusätzlich eine strukturierte Teamauswertung mit Erkenntnissen zu:

- vorhandenen Stärken und Potenzialen im Team
- unterschiedlichen Rollen, Arbeits- und Kommunikationsweisen
- Motivationsfaktoren und Bedürfnissen
- Entwicklungsmöglichkeiten
- möglichen Spannungsfeldern
- vorhandenen und fehlenden Perspektiven innerhalb des Teams
- gesundheitsfördernden Rahmenbedingungen
- Potenzialen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit

Die Teamauswertung dient nicht der Bewertung einzelner Personen. Oft entstehen Herausforderungen im Arbeitsalltag nicht durch fehlende Fähigkeiten, sondern durch Missverständnisse, unterschiedliche Arbeitsweisen oder nicht erkannte Bedürfnisse. Die Teamarchitektur macht diese Zusammenhänge sichtbar.

WARUM TEAMARCHITEKTUR?

Menschen arbeiten nicht gleich. Sie denken unterschiedlich, kommunizieren unterschiedlich, werden von unterschiedlichen Dingen motiviert und benötigen unterschiedliche Rahmenbedingungen, um ihr Potenzial entfalten zu können. Die Teamarchitektur macht diese Unterschiede sichtbar und hilft dabei, sie bewusst für Zusammenarbeit, Entwicklung und gesundes Arbeiten zu nutzen.

Wo Menschen sich selbst besser verstehen und gleichzeitig die Unterschiede anderer erkennen, entstehen oft mehr Klarheit, gegenseitige Wertschätzung und eine Zusammenarbeit, die vorhandene Potenziale besser nutzt.

DER ABLAUF - SCHRITT FÜR SCHRITT

Die Teamarchitektur ist ein mehrstufiger Prozess. Jede teilnehmende Person durchläuft denselben Ablauf. Dadurch entsteht zunächst ein Verständnis für den einzelnen Menschen und anschließend für das Team als Ganzes.

00 AUFTRAGS- UND ORIENTIERUNGSGESPRÄCH MIT DER UNTERNEHMENSLEITUNG

Zu Beginn findet ein persönliches Gespräch mit den Inhabern bzw. der Unternehmensleitung statt. Dabei geht es darum, das Unternehmen, die aktuelle Situation sowie die Ziele und Erwartungen an die Teamarchitektur kennenzulernen

Mögliche Themen sind:

- aktuelle Herausforderungen im Unternehmen
- Wünsche und Ziele für das Team
- Zusammenarbeit und Kommunikation
- besondere Veränderungen oder Entwicklungen
- vorhandene Stärken und Potenziale
- Belastungsfaktoren und Spannungsfelder

Dauer: ca. 1,5-2 Stunden

01 VORBEREITUNG & TEAM-MEETING

Anschließend stellen Sie die Teamarchitektur Ihrem Team vor. Dafür erhalten Sie von Katrin Heinzel ein fertiges Informationspaket mit einer Mitarbeiter-Information, einem Gesprächsleitfaden für das Team-Meeting, Antworten auf häufige Fragen und allen Unterlagen für die Anmeldung. So entsteht von Anfang an Transparenz, Vertrauen und Klarheit für alle Beteiligten.

02 DATENSAMMLUNG

Jede teilnehmende Person erhält die Unterlagen zur Teamarchitektur und sendet den Vorbereitungsbogen, ein aktuelles Foto sowie die Einwilligungs- und Datenschutzunterlagen direkt an Katrin Heinzl. Die Unterlagen werden nicht über das Unternehmen übermittelt. So bleiben persönliche Informationen von Beginn an geschützt und vertraulich.

03 PERSÖNLICHES ERSTGESPRÄCH

Jede teilnehmende Person führt ein ausführliches Einzelgespräch mit Katrin Heinzl. Im Mittelpunkt stehen die aktuelle Arbeitssituation, persönliche Stärken und Potenziale, Motivation und Bedürfnisse, Herausforderungen im Arbeitsalltag, Zusammenarbeit und Teamdynamik sowie persönliche Entwicklungsfelder. Das Gespräch bildet die Grundlage für die

Dauer: ca. 1-2 Stunden

04 INDIVIDUELLE AUSARBEITUNG

Nach dem Gespräch erstellt Katrin Heinzl die persönliche Ausarbeitung. Dabei werden die Gesprächsinhalte, Beobachtungen und Erkenntnisse sorgfältig zusammengeführt. Jede Person erhält eine individuelle Betrachtung ihrer Stärken, Potenziale, Arbeitsweise, Bedürfnisse, Motivationsfaktoren, Entwicklungsmöglichkeiten und ihrer Rolle innerhalb des Teams. Ziel ist es, den Menschen hinter der Aufgabe sichtbar zu machen. Die Ausarbeitung wird vor dem Abschlussgespräch als PDF zur Verfügung gestellt.

05 PERSÖNLICHES REFLEXIONS- UND ABSCHLUSSGESPRÄCH

Im zweiten Gespräch werden die Inhalte gemeinsam betrachtet und auf den beruflichen Alltag übertragen. Viele Teilnehmende erleben dabei nicht nur neue Erkenntnisse über sich selbst, sondern entwickeln auch ein besseres Verständnis für die unterschiedlichen Arbeitsweisen, Perspektiven und Bedürfnisse innerhalb des Teams.

Dauer: ca. 2 Stunden

06 ERSTELLUNG DER TEAMARCHITEKTUR

Erst nachdem alle Einzelprozesse abgeschlossen sind, entsteht die eigentliche Teamarchitektur. Hier werden die Erkenntnisse auf Teamebene zusammengeführt.

Sichtbar werden unter anderem:

- vorhandene Stärken und Ressourcen
- unterschiedliche Rollen und Perspektiven
- Arbeits- und Kommunikationsweisen
- Ergänzungen und Synergien
- mögliche Spannungsfelder
- vorhandene und fehlende Sichtweisen im Team
- Entwicklungspotenziale
- gesundheitsfördernde Rahmenbedingungen
- Chancen für eine noch erfolgreichere Zusammenarbeit

07 ABSCHLUSSGESPRÄCH MIT DER UNTERNEHMENSLEITUNG

Zum Abschluss erhalten Sie die Teamarchitektur Ihres Unternehmens. Gemeinsam werden die wichtigsten Erkenntnisse besprochen und konkrete Ansatzpunkte für Führung, Zusammenarbeit, Aufgabenverteilung, Potenzialentfaltung und gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen herausgearbeitet. Ziel ist es, die gewonnenen Erkenntnisse sinnvoll in den Unternehmensalltag zu übertragen.

Dauer: ca. 2-3 Stunden

VERTRAULICHKEIT - DIE GRUNDLAGE DES GANZEN

Damit Menschen offen über ihre Erfahrungen, Herausforderungen, Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten sprechen können, braucht es einen geschützten Rahmen. Vertrauen ist deshalb nicht nur ein wichtiger Bestandteil der Teamarchitektur - es ist die Grundlage des gesamten Projekts.

Alle persönlichen Gespräche, Unterlagen und Ausarbeitungen werden vertraulich behandelt. Die Teamarchitektur dient nicht der Kontrolle oder Bewertung von Mitarbeitenden, sondern dem besseren Verständnis von Menschen, Arbeitsweisen und Teamdynamiken.

DIE VIER EBENEN DER TEAMARCHITEKTUR

1 DIE PERSÖNLICHE AUSARBEITUNG

Jede teilnehmende Person erhält eine individuelle Ausarbeitung mit den eigenen Stärken, Potenzialen, Bedürfnissen, Arbeitsweisen, Entwicklungsmöglichkeiten und der persönlichen Rolle innerhalb des Teams. Diese Ausarbeitung gehört ausschließlich der jeweiligen Person und wird nicht weitergegeben.

2 DIE EINZELGESPRÄCHE

Die Gespräche mit Katrin Heinzl sind persönliche Reflexionsgespräche. Gesprächsinhalte, persönliche Themen, Erfahrungen oder individuelle Fragestellungen bleiben vertraulich und werden nicht weitergegeben.

3 DIE TEAMARCHITEKTUR

Erst nachdem alle Einzelprozesse abgeschlossen sind, werden die Erkenntnisse auf Teamebene zusammengeführt. Die Teamarchitektur betrachtet nicht einzelne Menschen, sondern das Zusammenspiel des gesamten Teams - vorhandene Stärken, Rollen und Perspektiven, Arbeits- und Kommunikationsweisen, Ergänzungen, mögliche Spannungsfelder, fehlende Sichtweisen und Entwicklungspotenziale.

4 DIE TEAMAUSWERTUNG FÜR DIE UNTERNEHMENSLEITUNG

Die Unternehmensleitung erhält eine strukturierte Auswertung auf Teamebene. Diese enthält keine persönlichen Gesprächsinhalte und keine vertraulichen Informationen einzelner Personen. Sichtbar werden übergeordnete Zusammenhänge, die dabei unterstützen, Menschen besser zu verstehen, Potenziale gezielter einzusetzen, Aufgaben passender zu verteilen, Zusammenarbeit zu fördern, Belastungen frühzeitig wahrzunehmen und gesundheitsfördernde Rahmenbedingungen zu stärken.

WICHTIG AUCH FÜR SIE ALS INHABER

Da Sie selbst Teil des Teams sind und an der Teamarchitektur teilnehmen, gilt dieser Schutz selbstverständlich auch für Sie. Persönliche Inhalte aus Ihren Gesprächen oder Ihrer Ausarbeitung fließen nicht in die Teamauswertung ein. Für alle Teilnehmenden gelten dieselben Regeln der Vertraulichkeit - unabhängig von Position oder Verantwortung im Unternehmen.

DAS ZIEL

Die Teamarchitektur schafft einen geschützten Raum, in dem Menschen sich selbst besser verstehen können. Aus diesem Selbstverständnis entsteht häufig auch ein besseres Verständnis für andere. Dadurch können Unterschiede bewusster genutzt, Spannungen reduziert und Zusammenarbeit auf eine natürliche Weise gestärkt werden.

Nicht Kontrolle schafft Vertrauen. Verständnis schafft Vertrauen.

#ffff8